

---

### Dieses Jahr besuchen wir den Waadtländer Jura und wandern zur höchsten Erhebung im "Schweizer Jura Gebirgszug"

Am **ersten Tag** nehmen wir eine Gipfelwanderung über den Dent de Vaultion mit schönem Blick über den Lac de Joux unter die Füße. Ein langer und im Gipfelbereich steiler Aufstieg führt vom geschäftigen Grenzort Vallorbe auf den aussichtsreichen Dent de Vaultion, doch zuerst geht's durch dichten Wald dem markanten Gipfel entgegen. Oben angekommen, lässt sich ein fantastischer Rundblick genießen.

Wir haben einen uneingeschränkten Blick auf den gut 9 Kilometer langen und rund 1 Kilometer breiten Lac de Joux.



Gleich unterhalb des Gipfels gibt es eine Einkehrmöglichkeit in der "Buvette de la Dent de Vaultion" wo man ein köstliches Fondue und andere Gerichte genießen kann. In durchwegs angenehmer Neigung wandern wir auf der anderen Seite des Dent de Vaultion runter Richtung Col du Mollendruz zum Chalet Restaurant La Breguettaz.



Übernachten im  
Chalet Restaurant La Breguettaz

Am **zweiten Tag** gehen wir es gemütlich an, sind doch gute 5 Stunden Wanderzeit auf dem Programm: unbestrittener Höhepunkt dieser Tour über ausgedehntes Weidegebiet bildet der Mont Tendre. Der 1679 m hohe Mont Tendre liegt mitten im Waadtländer Jura und ist der höchste Gipfel im Schweizer Jura. In mehreren Stufen verläuft der Aufstieg vom Col du Mollendruz hinauf auf den Berg. Kurz vor dem Gipfel erreichen wir das Chalet du Mont Tendre. Von der Terrasse aus öffnet sich ein unglaubliches Panorama auf den Genfersee und auf die Alpen; auch die Küche soll vorzüglich sein.

Typische für die Hochjuraweiden sind die Trockenmauern auf dem Mont Tendre.



Vom Gipfel des Mont Tendre ist die Aussicht noch gewaltiger. Von den Savoyer Alpen bis zu den Berner Alpen, von den Vogesen bis zum La Dôle reicht der Rundblick, hoffen wir auf gutes Wetter. Der Abstieg verläuft durch eine parkähnliche Landschaft bis zum Col du Marchairuz.

Zum Abschluss der 3 Tageswanderung 2019 wandern wir am **dritten Tag** vom Col du Marchairuz in steten Auf und Ab über zauberhafte Jura- Landschaften Richtung Süden.



Der panoramamässige Höhepunkt liegt auf der Crêt de la Neuve, wo es eine kleine Aussichtsplattform mit einer Panoramatafel gibt: begeistert mit grandiosen Ausblicken auf den Genfersee und auf den Mont Blanc werden wir hier eine Pause einlegen.

Das Gebiet des Crêt de la Neuve gehört zum Parc Jurassien Vaudois. Der **Parc naturel régional Jura vaudois** wurde im Jahre der 1973 gegründet und ist ein 530,6 km<sup>2</sup> grosser Regionalpark im Waadtländer Jura. Besonders typisch für die Hochjuraweiden sind die Trockenmauern, die zumeist im 19. und 20. Jahrhundert errichtet wurden. Sie wurden ursprünglich verwendet, um die Viehweiden einzuzäunen, später auch für die Eingrenzung des Grundbesitzes. Diese Mauern bilden ideale Lebensräume für Reptilien und Insekten.

Danach folgt der Abstieg nach St-George wo wir mit den ÖV die Heimreise antreten.

## Wanderung im Detail:

Anreise mit dem Zug via Olten - Yverdon-les-Bains - Cossonay-Penthalaz nach Vallorbe.  
Abfahrt Luzern: 6:54 Uhr

### 1. Tag: Tolle Aussicht auf den Lac de Joux

**Route:** Vallorbe (784m) - Dent de Vaulon (1483) - Pétra Félix (1146) - La Breguette (1078m)

Wanderzeit: ~ 4 h Schwierigkeitsgrad: T2

### 2.Tag: zur höchsten Erhebung im Schweizer Jura

**Route:** La Breguette (1078m) - Col du Mollendruz (1180m) - Mont Tendre (1679m)  
- Col du Marchairuz (1446m)

Wanderzeit: ~ 5  $\frac{1}{4}$  h Schwierigkeitsgrad: T2

### 3. Tag: Crêt de la Neuve

**Route:** Col du Marchairuz (1447m) - Crêt de la Neuve (1493m) - St-George (936m)

Wanderzeit: ~ 3  $\frac{1}{2}$  h Schwierigkeitsgrad: T2